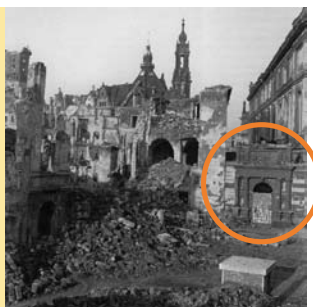


# LASER IN DER DENKMALPFLEGE



Jeweils 3 Reliefs sind auf den 4 Postamenten zu sehen

Dramatisches Bild nach dem Bombenangriff auf Dresden im Februar 1945



## Laserreinigung des Portals der ehemaligen Kapelle des Dresdner Residenzschlosses



Attikarelief mit der „Auferstehung Christi“

### Geschichte des Portals

- 1555 / 56** Entstehung / HANS WALTHER II
- 1737** Umsetzung der Portals an die Sophienkirche, die evangelische Hofkirche Dresdens
- 1772 / 74** Reparaturen: „von Grund auf neu aufgeführt und ‚zu seiner vorigen Schönheit‘ vollendet“
- 1864 - 68** Umgestaltung der Dresdner Sophienkirche  
Wettbewerb: zunächst erster Preis an Baumeister OSKAR SOMMER, der das Portal in eine neogotische Gestaltung integrieren möchte;
- ab 1864** Abbau des Portals von der Sophienkirche wegen Neugestaltung des Kirchenbaues im neogotischen Stil durch Architekten FRIEDRICH ARNOLD  
  
Übernahme des zerlegten Portales durch den Königlich Sächsischen Altertumsverein in die Räume des Palais im Großen Garten
- 1872** Wiederaufbau des Portals neben dem Johanneum am Jüdenhof - dort bis 2004
- 1876** Umfassende Restaurierung
- Februar 1945** leichte Beschädigungen (Brandschäden, Risse in linker Säule, herabgestürzte Figuren) durch Bombenangriffe
- seit 1973** Zahlreiche Farbfassungsuntersuchungen
- 2004** Abbau / Demontage des Portals und Zwischenlagerung in einer Werkhalle in Ottendorf-Okrilla

STENZEL TAUBERT & PARTNER

Büro für Bauforschung und Denkmalpflege ■ Restaurierung ■ Lasertechnik